

Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Beseritz

Sitzungstermin: Montag, 14.03.2016

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: Begegnungsstätte, 17039 Beseritz

Anwesende

Vorsitz

Herr Christian Legde	Bürgermeister/in
Herr Bernd Schulz	1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Lothar Zingelmann	2. stellv. Bürgermeister/in

Mitglieder

Herr Gerhard Buhl	Gemeindevertreter/in
Herr Ronny Preuß	Gemeindevertreter/in

Gäste

7 Bürger
Frau Brauns, Nordkurier
Herr Menger, Wulf & Denker
AG

Abwesende

Mitglieder

Frau Susanne Behnke	Gemeindevertreter/in	entschuldigt
---------------------	----------------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Zukunft Jugendclub Beseritz mit (Treff am 14.03.2016 um 19,00 Uhr am Jugendclub)
3. Einwohnerfragestunde
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

5. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.01.2016
6. Ausführung der Denker und Wulf AG zu den geplanten Windkraftanlagen in Beseritz
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Anfragen der Gemeindevertreter

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Legde eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertreter Sitzung eingeladen. Es sind 5 von 6 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Zukunft Jugendclub Beseritz mit (Treff am 14.03.2016 um 19,00 Uhr am Jugendclub)

Die Gemeindevertreter treffen sich vor der Sitzung im Jugendclub in Beseritz, um diesen nach dem Wasserschaden zu besichtigen.
Nach dem starken Frost ist die Wasseruhr geplatzt und der Jugendclub stand unter Wasser. Das gesamte Inventar musste entsorgt werden.
Den ersten Tag nach dem Wasserschaden sah der Schaden noch nicht so groß aus, bei der Besichtigung konnte man den Schaden erst richtig sehen.
Der Jugendclub soll wieder hergerichtet werden. Als erstes muss der Strom und die Heizung angeschlossen werden, dieses wurde vom Bürgermeister im Auftrag gegeben.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger der Gemeinde fragt, ob im Dorf überhaupt noch was gemacht wird, denn die Einbahnstraße bei Werner ist abgesackt, die Bushaltestelle ist verdreckt und die Müllbehälter an der Bushaltestelle sind übervoll. Außerdem hat der Bürger auf der letzten Sitzung im Januar beanstandet, dass nach den Bauarbeiten für die Bioanlage der Bürgersteig am Park kaputt ist und noch nicht repariert wurde.
Dazu Herr Legde, dass die Reparatur nicht in 8 Wochen erfolgen kann und im Winter keine Tiefbauarbeiten gemacht werden können, da man immer mit Frost rechnen muss.
Der Bürger ist der Meinung, dass die Gehwege schon länger kaputt sind und nicht erst durch die Verlegung der Bio-Gas-Leitung. Der Bürger fragt, wenn etwas auf dem Gehweg passiert, ob dann auch die Versicherung dafür aufkommt. Das gleiche gilt für den Park, denn diesen kann man nicht mehr betreten, da man Angst haben muss, dass Äste von den Bäumen fallen. Der Bürger meint, die Gemeinde ist in der Pflicht die Gehwege und den Park zu erhalten, dazu Herr Legde, dass kein Geld dafür da ist und der Park steht unter Denkmalschutz.
Für die Bushaltestelle und für den Mülleimer an der Bushaltestelle ist der Karftverkehr zuständig, eine Bürgerin hat gesehen, dass Reisebusse ihren Müll dort entsorgen, dazu Herr Legde, dass die Einwohner sich das Nummernschild merken sollen und dieses dann zur Anzeige bringen sollen. Das Amt soll sich darum kümmern.

Es wird von den Einwohnern angefragt, wann die Baufirma der Bio-Gas-Anlage kommt wegen der Schadensbehebung, denn die Anwohner möchten bei dieser Zusammenkunft dabei sein. Herr Legde dazu, dass dieses nach Ostern sein wird, über den Termin werden die Anwohner informiert.

zu 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

zu 5 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.01.2016

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 11.01.2016 lag den Gemeindevertretern vor, diese wurde einstimmig von den anwesenden Gemeindevertretern angenommen..

zu 6 Ausführung der Denker und Wulf AG zu den geplanten Windkraftanlagen in Beseritz

Herr Menger von der Firma Denker & Wulf AG gibt Ausführungen zum dritten Bauabschnitt Windpark Beseritz Es sollen noch vier Windräder gebaut werden, der Strom wird dann nach Friedland ins Umspannwerk transportiert, dazu muss neues Kabel nach Friedland verlegt werden.

Im Oktober 2016 soll voraussichtlich die Inbetriebnahme der Windräder beginnen.

Der Naturschutzbund und die Gemeinde Beseritz haben Widerspruch gegen den Bau der Windkraftanlage eingelegt, dieses liegt nun beim Verwaltungsgericht in Greifswald.

Die Fachgutachter haben das o.k. gegeben, aber es muss abgewartet werden wie das Gericht entscheidet. In den nächsten 3 – 4 Wochen wird mit einer Entscheidung vom Verwaltungsgericht gerechnet.

Herr Menger erklärt den Ablauf des Baus der Windkraftanlage, bestehend aus vier Windrädern.

Herr Schulz sagt noch, dass er sich bessere Gespräche mit der Denker und Wulf AG wünscht.

zu 7 Bericht des Bürgermeisters

-Das Amt Neverin soll ein Zuschuss für die Erhaltung des Parks und ein Gutachten beantragen, damit sind alle Gemeindevertreter einstimmig einverstanden.

-Herr Legde berichtet, dass der Honig von Herrn Walter geprüft wurde und dieser unbedenklich verzehrt werden kann.

-In Beseritz sind vier Landwirtschaftsbetriebe ansässig, bei der Verschmutzung der Straßen muss man sich an die Firmen wenden, Herr Legdes Firma hat die Straße nach den Arbeiten gesäubert, er ist aber nicht für die anderen Firmen zuständig.

-Bei Verschmutzung der Straße sollen sich die Einwohner Beschwerden.

-Der Weg zum Beseritzer See wurde von den Einwohnern beanstandet, es kann dort nicht mehr mit dem Fahrrad gefahren werden. Herr Legde erklärt dazu, dass dieser nicht mehr gehobelt wird, denn für den Weg sind die Eigentümer zuständig, die Gemeinde hat dort nur ein kleines Stück und dieses ist in Ordnung.

Herr Legde hat dieses Problem mit dem Weg schon im Amt angesprochen.

Herr Schulz sagt dazu, dass der Weg ein Wirtschaftsweg ist.

-Das Amt erhält den Auftrag, ein Antrag zur Erneuerung der Kreisstraße von Dahlen nach Dishley beim Kreis zu stellen. Es ist nicht mehr möglich, dass 2 Fahrzeuge aneinander vorbeifahren können. Damit sind alle Gemeindevertreter einstimmig einverstanden.

-Wegen der Verunreinigung der Landschaft regt Herr Legde an, dieses zur Anzeige zu bringen, wenn es einer sieht.

zu 8 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Schulz hat ein Angebot wegen Silikonfugen in der Begegnungsstätte eingeholt und im Amt zur weiteren Bearbeitung abgegeben, es ist von Seitens des Amtes noch nichts passiert, die Gemeindevertreter möchten eine Rückantwort.

Dazu hat die Protokollantin am Tag nach der Sitzung im BO des Amtes Neverin nachgefragt und die Antwort erhalten, dass der Auftrag am 04.02.2016 ausgelöst wurde.

Herr Legde beglückwünscht Ronny Preuß zum neuen Gemeindeführer der FFW Bese-ritz, als Stellvertreter ist Ronny Behnke.

Bürgermeister/in

Frau Monika Hennig
Schriftführer/in